

Der Vorstand hat am 12. September 2023 getagt und beschlossen,

1. dass ein Antrag auf Einleitung eines Disziplinarverfahrens gegen den Präsidenten des Landesjagdverbandes Brandenburg e.V. als satzungsgemäß berufener Vertreter vorbereitet werden soll.

Gegenstand des Disziplinarverfahrens ist u.a. der Vorhalt, dass der Präsident seine Vertretungsmacht dadurch überschritten hat, dass er einen Kompromiss verhandelt hat,

a) der die Haftung für Wildschäden im Wald dadurch unkalkulierbar erweitert, weil Hauptholzarten ohne lokalen Bezug Einzug in das Gesetz finden sollen und

b) sich die Jagdzeiten bis Ende Januar verlängern sollen, obwohl dies aufgrund neuerer wildbiologischer Kenntnisse gegen die gute fachliche Praxis verstoßen kann.

2. dass die Machbarkeit einer Pflanzaktion in Zusammenarbeit mit den Jagdgenossenschaften der Stadt Frankfurt (Oder) geprüft und die Ergebnisse den Mitgliedern in der nächsten Mitgliederversammlung vorgestellt werden sollen.

Der Vorstand